

Hochschule Emden/Leer Studiengang: Betriebswirtschaft Dual				
Modulbezeichnung: Grundlagen der Gesundheitswissenschaften				
Semester/ Turnus	Dauer SWS	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
4/ jährlich	1 Sem. 4 SWS	Schwerpunkt	5	150 h; Kontaktstudium: 40 h, Selbststudium: 110 h.

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lern- methoden	Modul-verantwort- liche(r)
Keine	Betriebswirtschaftliche Studiengänge	Klausur 2h	Seminar, Übungen, Fallstudien	Fischer

Kompetenzziele
<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden können Aufgaben der Gesundheitswissenschaften benennen. Sie sind über die aktuellen Diskussionen und wissenschaftlichen Grundpositionen des Gegenstandsbereiches orientiert. • Die Studierenden kennen die Fachdisziplinen des Gesundheitsbereichs und deren Verflechtung. Sie haben eine interdisziplinäre Perspektive und berücksichtigen diese bei betriebswirtschaftlichen Entscheidungen. • Die Studierenden können sich in einer dem Bachelor-Niveau entsprechenden Weise an fachwissenschaftlichen Diskursen beteiligen.

Lehrinhalte
<p>Die Studierenden erhalten ein grundlegendes Orientierungswissen im Gegenstandsbereich der Gesundheitswissenschaften. Die Lehrveranstaltung berücksichtigt insbesondere die Verflechtungen, Interessenvertretungen der Leistungserbringer und –empfänger sowie die zunehmende Bedeutung nationaler und internationaler Zusammenhänge.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Gesundheitswissenschaften (Historische Entwicklung, wirtschaftliche und soziale Bedeutung, Basismodelle, Definitionen, Begriffe) • Gesundheitswissenschaften und Gesundheitssystem (Gesundheitssystem und komparative Betrachtungen, sozialer Status und Gesundheit, ökoskopische und demoskopische Perspektiven der Gesundheitswissenschaften, Gesundheit – Unternehmen – Arbeit, neue Versorgungsformen) • Gesundheitswissenschaften und Praxisthemen (Gesundheitserziehung, Prävention, Gesundheits-, Palliativversorgung, Epidemiologie, Gesundheitsberichterstattung, Pflegeberichterstattung und –statistik) • Normative Aspekte (Gerechtigkeit, Subsidiarität, Eigenverantwortung, Solidarität, Wettbewerb, Effektivität und Effizienz)

Literatur in der neuesten Auflage
<p>Busse, R.; Schreyögg, J.; Stargardt, T.: Management im Gesundheitswesen: Das Lehrbuch für Studium und Praxis. Berlin: Springer</p> <p>Fleßa, S.; Greiner, W.: Grundlagen der Gesundheitsökonomie: Eine Einführung in das wirtschaftliche Denken im Gesundheitswesen. Wiesbaden: Springer – Gabler</p>